

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Kutzhof vom 22.03.2023 (öffentlicher Teil)
- 2 Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept - ISEK
Vorlage: BV/0043/23
- 3 Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 - 2028 (Ortsteil Kutzhof)
Vorlage: BV/0032/23
- 4 Seniorennachmittag 2023
- 5 Mitteilungen und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

- 6 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Kutzhof vom 22.03.2023 (nichtöffentlicher Teil)
- 7 Mitteilungen und Verschiedenes

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Kutzhof vom 22.03.2023 (öffentlicher Teil)

Orsratsmitglied Hans-Joachim Schmidt beantragt, die Niederschrift zu TOP 4, 4.1, (ProWin RaceDay 2023) wie folgt zu ändern:

1. Im achten Punkt der Aufzählung werden die Worte „Die Orsratsmitglieder“ ersetzt durch die Worte „Die Orsratsmitglieder Michael Jakob, Woll, Manuel Jakob, Meisberger und Saar“.
2. Beim neunten Punkt werden die Worte „Herr Schmidt“ ersetzt durch die Worte „Das Orsratsmitglied Schmidt“.
Hinter diesem Satz wird ein zweiter Satz angefügt mit folgendem Wortlaut:
„Das Orsratsmitglied Peter äußert ebenfalls Bedenken gegen die Durchführung der Veranstaltung“

Einstimmiger Beschluss:

„Die Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Kutzhof vom 22.03.2023 (öffentlicher Teil) wird unter Berücksichtigung der beantragten Änderungen angenommen.“

zu 2

Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept - ISEK

Vorlage: BV/0043/23

Dem Ortsrat liegt der Entwurf des „Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts – ISEK“ vor, welches den Handlungsbedarf und die Entwicklungspotentiale für die abgegrenzten Untersuchungsgebiete in den Ortsteilen Heusweiler, Holz und Kutzhof aufzeigt und dabei gesamtstädtische bzw. regionale Rahmenbedingungen berücksichtigt.

Es dient als Steuerungs- und Koordinierungsinstrument sowie als Planungs- und Umsetzungskonzept für die Durchführung von Städtebaufördermaßnahmen.

Das Untersuchungsgebiet für den Ortsteil Kutzhof erstreckt sich vom zentralen Kreuzungsbereich Lummerschieder Straße/Jakobusstraße/Flurstraße bis zum Infrastrukturkomplex Barbarastrasse. Die Abgrenzung erfolgte anhand der Handlungsschwerpunkte des Gemeindeentwicklungskonzepts, zwischenzeitlich erfolgter Entwicklungen sowie anhand der vor Ort festgestellten städtebaulichen Missstände.

Nur durch die Erstellung und den Beschluss eines ISEK ist eine Bezuschussung von Maßnahmen in den genau abgegrenzten Gebieten über die Städtebauförderung sowohl für die Kommune als auch für Privatpersonen möglich.

Von Frau Schlicher von der Bauverwaltung wird der Entwurf des Konzeptes für den Bereich des Ortsteiles Kutzhof im Detail vorgestellt und diesbezügliche Fragen der Ortsratsmitglieder in der sich anschließenden Aussprache beantwortet.

Bezüglich der Maßnahme „Friedhofshalle Kutzhof“ regt Ortsratsmitglied Horst Saar an, im Falle des Abrisses der Halle zumindest eine Möglichkeit zur würdevollen Verabschiedung, evtl. mit Sitzgelegenheiten, vorzusehen.

Ortsratsmitglied Hans-Joachim Schmidt vermisst die Berücksichtigung der Maßnahme „Anlegung eines Radweges zwischen Kutzhof und Berschweiler“. In diesem Zusammenhang bittet er die Verwaltung, in der nächsten Sitzung des Ortsrates über den Stand dieser Maßnahme zu berichten.

Des Weiteren sieht Ortsratsmitglied Hans-Joachim Schmidt Bedarf, die im Konzept enthaltenen Maßnahmen für den Ortsteil Kutzhof nochmals detailliert zu diskutieren.

Der Ortsrat einigt sich darauf, sich diesbezüglich außerhalb einer Ortsratssitzung zu treffen und die einzelnen Maßnahmen zu besprechen.

In ihren abschließenden Ausführungen weist Frau Schlicher darauf hin, dass auch Maßnahmen außerhalb dieses parzellenscharf festgelegten Fördergebietes bezuschusst werden können, in diesen Fällen dann allerdings nicht über Städtebauförderungsmittel, sondern über Fördermöglichkeiten zur Dorferneuerung.

Einstimmiger Beschluss:

„Der Entwurf des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) wird vom Ortsrat Kutzhof zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, das weitere Verfahren mit Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchzuführen

sowie den Entwurf mit dem Ministerium für Inneres, Bauen und Sport abzustimmen.“

**zu 3 Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die
Geschäftsjahre 2024 - 2028 (Ortsteil Kutzhof)
Vorlage: BV/0032/23**

Ortsratsmitglied Horst Saar weist darauf hin, dass das Geburtsjahr der unter Nr. 1 der Vorschlagsliste aufgeführten Person nicht das Jahr 1985 sein kann. Er bittet um entsprechende Überprüfung und Korrektur.

Einstimmiger Beschluss:

Der Ortsrat Kutzhof stimmt der vorgelegten Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 – 2028 zu.

Die Ortsratsmitglieder Hans-Joachim Schmidt und Helmut Peter verlassen die Sitzung.

zu 4 Seniorenachmittag 2023

Bereits in der Sitzung vom 22.03.2023 wurde dieser Punkt vom Ortsrat besprochen und festgelegt, dass der Seniorenachmittag am 30.09.2023 in der Barbarahalle stattfinden soll.

Entsprechend dem Beschluss, der in der letzten Sitzung gefasst wurde, informiert der Vorsitzende die Ortsratsmitglieder über die zwischenzeitlich hierzu ermittelten Kosten. In seinen Ausführungen bittet er darum, in diesem Jahr auf eine Darbietung der Kindertanzgruppe des Karnevalvereins zu verzichten. Umbaubedingt fehlen Räumlichkeiten, in denen sich die Kinder umziehen und für den Auftritt warmmachen können.

Beschluss des Orsrates mit 3 Ja-Stimmen (CDU) bei 1 Nein-Stimme (Die Linke):

Die Einladungen zum Seniorenachmittag werden durch die Ortsratsmitglieder gestellt.

Beschluss des Orsrates mit 3 Ja-Stimmen (CDU) bei 1 Enthaltung (Die Linke):

Die Kosten für die Getränke (3 Bons pro Gast) werden übernommen.

Beschluss des Orsrates mit 3 Ja-Stimmen (CDU) bei 1 Enthaltung (Die Linke):

Entsprechend der Anmeldezahl sollen beim Partyservice Bettscheider Schnittchen zu je 2,-- € bestellt und 2 Servicekräfte geordert werden.

Beschluss des Orsrates mit 3 Ja-Stimmen (CDU) bei 1 Enthaltung (Die Linke):

Die Kosten für Tischschmuck werden übernommen.

zu 5 Mitteilungen und Verschiedenes

zu 5.1 Installation der StreetBuddy-Warnfiguren

Der Vorsitzende informiert darüber, dass die Installation der 10 StreetBuddy-Warnfiguren in Angriff genommen werden kann und bittet hierbei um die Mithilfe der einzelnen Ortsratsmitglieder. Zusätzlich möchte er Herrn Sascha Jablonski zur fachlichen Unterstützung hinzuziehen.